

## BERLINER KONZERTAGENTUR MONIKA OTT

Dramburger Str. 46, 12683 Berlin  
Tel.: 030- 5144858 Fax: 030- 5142659  
[e-mail: BerlinKonzert.ott@t-online.de](mailto:BerlinKonzert.ott@t-online.de)  
[www.BerlinKonzert-ott.de](http://www.BerlinKonzert-ott.de)

### PETER RÖSEL

Klavier

Peter Rösel, in Dresden als Sohn eines Dirigenten und einer Sängerin geboren, erhielt mit sechs Jahren seinen ersten Klavierunterricht.

Am Moskauer Tschaikowsky-Konservatorium absolvierte er ein fünfjähriges Studium bei Dmitri Baschkirow und Lew Oborin. In dieser Zeit wurde er nicht nur als erster Deutscher Preisträger des Tschaikowsky-Wettbewerbes Moskau und des Klavierwettbewerbes Montreal, sondern begann auch eine internationale Karriere, die ihn bis heute in die Musikzentren aller Kontinente führt. Seine Auftritte bei internationalen Festivals u. a. in Dresden, Salzburg, La Roque d'Anthéron, Edinburgh, London Proms, Perth, Hollywood Bowl, Hongkong wurden von Publikum und Presse begeistert aufgenommen. Seit Jahren ist er gern gesehener Gast bei vielen bedeutenden Orchestern wie New York, Los Angeles, Montreal, Toronto und Detroit Symphony, Philharmonia Orchestra und Royal Philharmonic, den Berliner Philharmonikern, dem Deutschen Symphonie Orchester, dem Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin, der Staatskapelle Dresden und der Dresdner Philharmonie, dem Gewandhausorchester Leipzig, dem MDR-Sinfonieorchester, dem Mozarteum Orchester Salzburg, dem Berner Symphonie-Orchester, dem Radio Symphony Orchestra Seoul sowie der Niederländischen Philharmonie. Er musizierte mit namhaften Dirigenten wie H. Blomstedt, A. Boreyko, Ch. Dutoit, V. Fedosseyev, G. Feltz, H. Haenchen, B. Haitink, D. Harding, G. Herbig, M. Janowski, R. Kempe, D. Kitajenko, K. Kondraschin, K. Masur, K. Sanderling, St. Sanderling, J. van Steen, H. Stein, J. Temirkanov, K. Tennstedt und W. Weller.

Allein mit Kurt Masur und dem Gewandhausorchester Leipzig konzertierte er auf internationalen Podien über zweihundertmal. Kurt Masur war es auch, der ihn mit dem 3. Klavierkonzert von Rachmaninow in der Jubiläumssaison zum 150-jährigen Bestehen der New York Philharmonic einlud. Peter Rösel hat zahlreiche Werke eingespielt, so u. a. für EMI, Capriccio, Ars Vivendi und Berlin Classics, wie die Klavierkonzerte Webers mit der Staatskapelle Dresden unter Herbert Blomstedt, Schumanns mit dem Gewandhausorchester Leipzig unter Kurt Masur, Beethovens und Rachmaninows mit dem Berliner Sinfonie-Orchester (heute Konzerthausorchester Berlin) unter Kurt Sanderling bzw. Claus-Peter Flor. Aufnahmen des Soloklavierwerks von Brahms sowie Kammermusik in den verschiedensten Kombinationen vervollständigen das weitgefächerte künstlerische Spektrum des international renommierten Pianisten.

In der Saison 2004/2005 konzertierte Peter Rösel u. a. mit dem Philharmonischen Orchester Freiburg, dem Orchester des Opernhauses Halle und dem MDR-Sinfonieorchester, war erneut Gast der Dresdner Philharmonie und des Gewandhauses Leipzig und hat anlässlich der Strauss-Festtage 2005 die "Burleske" mit der Sächsischen Staatskapelle gespielt. Im Rahmen der Dresdner Musikfestspiele 2005 hat Peter Rösel als Carte blanche-Ehregast erneut seine außergewöhnliche Vielseitigkeit in verschiedenen Veranstaltungen unter Beweis gestellt. So spielte er u. a. in der Semperoper mit der Kioi Sinfonietta Tokio die fünf Klavierkonzerte Beethovens, gab dort auch ein Rezital und initiierte einen umjubelten Abend mit sechzehn Pianisten an acht Klavieren. Zu den Höhepunkten der Saison 2005/2006 gehörten Konzerte mit dem MDR-Sinfonieorchester unter Kurt Masur, dem Toledo Symphony Orchestra unter Stefan Sanderling, der Dresdner Philharmonie unter Dmitrij Kitajenko und die Aufführung des Klavierkonzertes von Benjamin Britten mit dem Mozarteum Orchester Salzburg.

In der Spielzeit 2006/2007 war Peter Rösel u. a. erneut Gast der Robert-Schumann-Philharmonie Chemnitz, der Staatskapelle Halle, des KBS Symphony Orchestra Seoul und des Florida Orchestra, mit dem er an zwei Abenden Beethovens fünf Klavierkonzerte aufführte. Anlässlich des 444-jährigen Jubiläums der Mecklenburgischen Staatskapelle Schwerin spielte er Beethoven Klavierkonzert Nr. 5 und beim Eröffnungskonzert des diesjährigen Choriner Musiksommers brachte er Rachmaninow Klavierkonzert Nr. 2 mit dem Brandenburgischen Staatsorchester Frankfurt zur Aufführung.

2007/2008 ist Peter Rösel erneut Gast der Sächsischen Staatskapelle Dresden (Dirigent Andrey Boreyko), der Dresdner Musikfestspiele mit dem Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin (Dirigent Marek Janowski). Ebenso wird Peter Rösel in nächster Zeit Konzerte mit dem MDR-Sinfonieorchester, den Nürnberger Symphonikern, dem Florida Orchestra und dem Mozarteum Orchester Salzburg geben. Im Herbst 2008 folgt Peter Rösel einer Einladung nach Tokio – geplant sind Konzerte mit der Kioi Sinfonietta mit Beethoven Klavierkonzert Nr. 5 und die Aufführung aller 32 Sonaten von Ludwig van Beethoven im Rahmen eines sich über mehrere Jahre erstreckenden Zyklus.

**01/2008** *Wir aktualisieren unsere Biografien regelmäßig. Bitte verwenden Sie diese Fassung nicht mehr, wenn sie älter als drei Monate ist.*